

# Aufbruch!



## Fraktion Aufbruch! im Rat der Stadt Sankt Augustin

---

Ihr/e Gesprächspartner/in: Anke Pabst, Carmen Schmidt, Wolfgang Köhler

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, 5**

**Federführung: 5**

**Termin f. Stellungnahme:**

**erledigt am: 29.11.11 Mü.**

## Anfrage

**Datum:** 29.11.2011

**Drucksachen-Nr.:** 11/0504

---

### **Beratungsfolge**

Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung

### **Sitzungstermin**

06.03.2012

### **Behandlung**

öffentlich /

---

### **Betreff**

#### **EU-Schulobstprogramm NRW**

Um Kindern und Jugendlichen Obst und Gemüse schmackhaft zu machen, hat der EU-Agrarrat am 18. Dezember 2008 ein Schulobstprogramm beschlossen. Nach anfänglichem Zögern nimmt mittlerweile auch NRW an diesem von der EU mit 20 Millionen Euro geförderten Programm für Grundschulen teil.

In Sankt Augustin engagieren sich nur drei von neun Grundschulen in diesem Programm, das den Kindern "Ernährungskompetenz" vermitteln soll. („Durch begleitende Aktionen zum EU-Schulobstprogramm NRW soll den Schülerinnen und Schülern Ernährungskompetenz vermittelt werden. Daher fördert das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW im Schuljahr 2011/2012 Unterrichtseinheiten zum Thema „gesundes Schulfrühstück mit Milch und Obst“) Quelle: [www.schulobst.nrw.de](http://www.schulobst.nrw.de)

### **Fragestellung:**

1. Ist der Verwaltung bekannt, warum nur drei von neun Grundschulen an dem Programm teilnehmen?
2. Ist der Verwaltung bekannt, ob weitere Grundschulen die Teilnahme am Programm Schulobst vorhaben oder schon konkrete Schritte dazu unternommen haben?
3. Was kann die Stadt dazu beitragen, dass das Programm an allen Sankt Augustiner Grundschulen realisiert wird?

gez. Anke Pabst

gez. Carmen Schmidt

gez. Wolfgang Köhler